

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Kur- und Fremdenliste.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Abonnementspreis:

Für das Jahr . . .	Mk. 8. —	mit	Mk. 9. 50
" " Halbjahr . . .	" 5. —	Bringer-	" 6. 20
" " Vierteljahr . . .	" 3. —	lohn	" 4. —
" einen Monat . . .	" 1. 50		" 1. 80

41. Jahrgang.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einschickungsgebühr:

Die viergespaltene Petitzelle oder deren
Raum 15 Pf.

Reklamezeile Mk. 2.

Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

41. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Bureaus.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

N^o 353.

Freitag

20. Dezember

1907.

565. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr **Ugo Afferni**, städtischer Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Das Nachtlager in Granada“ . C. Kreutzer.
2. Danse macabre C. Saint-Saëns.
3. Indischer Marsch aus der Oper „Die Afrikanerin“ . G. Meyerbeer.
4. I. Finale aus der Oper „Faust“ Ch. Gounod.
5. Serenade für Streichinstrumente J. Haydn.
6. Finlandia, symphonische Dichtung J. Sibelius.
7. Intermezzo aus dem Ballet „Näila“ L. Delibes.
8. Wiking-Marsch E. Wemheuer.

Wiesbaden, 20. Dezember.

— Der von der Kurverwaltung für heute angekündigte Fritz Reuter-
Abend, zu welchem Fräulein Santen vom hiesigen Königlichen Theater
gewonnen ist, beginnt um 8 Uhr. Da die erste Abteilung des Vortrags
„Ut mine Stromtid, Kap. 12“ aus einer zusammengehörigen Dichtung besteht,
so müssen im Interesse der Zuhörer Unterbrechungen möglichst vermieden
werden, weshalb sich rechtzeitiges Erscheinen empfiehlt.

— (Residenz-Theater.) Morgen Nachmittag 4 Uhr findet die
letzte diesjährige Kinder- und Schüler-Vorstellung zu halben Preisen „Rot-
käppchen“ statt. Der weitere Spielplan hat eine Abänderung erfahren: es
gelangt am Samstag Abend „Der Abt von St. Bernhard“ zur Aufführung,
Sonntag Nachmittag 1/4 Uhr wird zu halben Preisen die ergreifende
Tragödie eines Schülers „Die Sittennot“ gegeben und Sonntag Abend das
beliebte Lustspiel „Kean“ wiederholt.

Sehenswürdigkeit ist der RATSCELLER, berühmt durch seine hoch-
künstlerischen Wandmalereien. — Restaurant allerersten Ranges.
Bendez-vous aller Fremden. 3297

Grand Café Bristol Bärenstrasse 6 Wiesbaden 3328
American Bar mit Wein-Salon I. Etage.

Beausite Nerotal Café-Restaurant I. Rgs. 3426
Behaglich eingerichtete und gut geheizte Lokalitäten im I. Stock.

Hotel & Badhaus zum „Schwarzen Bock“

Durch Neubau bedeutend vergrößert. 3220 b
12 Kranzplatz 12. — Pension — Garten. — Kohlensäure-, Süßwasser- und elektr. Licht-
Bäder. Douchen. — Elektr. Licht. — 150 Zimmer und Salons. — Drei Personen-Aufzüge.
Bäder vom Kochbrunnen und aus eigener Quelle.



566. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister **Hermann Jrmer**.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Hans Heiling“ H. Marschner.
2. Duett aus der Oper „Jessonda“ L. Spohr.
Trompete-Solo: Herr E. Schwegk.
Posaune-Solo: Herr Fr. Richter.
3. Scherz-Walzer aus der Oper „Boabdil“ M. Moszkowski.
4. Rondo capriccioso „Die Wuth über den verlorenen
Groschen“ L. v. Beethoven.
5. Ouverture zu „Robespierre“ H. Litolf.
6. Tortajada, spanischer Walzer C. Morena.
7. Abendlied R. Schumann.
8. Ouverture zur Operette „Frau Meisterin“ F. v. Suppé.

Abends 8 Uhr im kleinen Konzertsaal:

Fritz Reuter-Abend.

Fräulein **Auguste Santen**, Königliche Schauspielerin in Wiesbaden.

PROGRAMM.

I. Abteilung.

1. Ut mine Stromtid, Kap. 12.
Dat Rangdewuh in'n Watergraben.

II. Abteilung.

2. Hanne Nüte.
Jochen Spatz — Lotte sin Ollsch un de Nachtigal.
3. De Reis' nach Bellingen, Kap. 36.
Nu möt wi springen! Inhalt: Die Bauern Swart und Witt mit ihren Söhnen
Fritz und Kori im Berliner Opernhause während der Aufführung des „Freischütz“.
4. Läschen und Rimels.

Eintrittspreis: Alle Plätze 2 Mk. Vorzugskarten für Abonnenten 1 Mk.
Verkauf von Vorzugskarten an Abonnenten gegen Abstempelung der Kurhaus-
karten an der Tageskasse im Hauptportale.
Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den
Zwischenpausen geöffnet.

Städtische Kurverwaltung.

Apollinaris **F. WIRTH**
WIESBADEN 2897
Telephon No. 67.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Besondere Veranstaltungen vom 16. bis 22. Dezember 1907.
(Änderungen vorbehalten.)

Samstag, den 21. Dezember.

Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Konzertsale:

Romantiker-Abend

(Weber-Schubert-Spohr-Marschner-Schumann-Liszt).

Städtisches Kurorchester. Leitung: Herr Ugo Afferni, städtischer Kurkapellmeister

Sonntag, den 22. Dezember.

Nachmittags 4 Uhr im Abonnement im grossen Konzertsale:

Symphonisches Konzert.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städtischer Kurkapellmeister.

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Eintritt gegen Vorzeigung von Abonnementskarten für Nichtabonnenten gegen Sonntagskarten zu 2 Mark.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Freikartengesuche können nicht berücksichtigt werden.

Das Rauchen ist in allen Innen-Räumen (mit Ausnahme der Restaurationsräume) stets strengstens untersagt.

Städtische Kurverwaltung.

WIESBADEN

Sonnenbergerstrasse 16

HOTEL IMPERIAL

3310

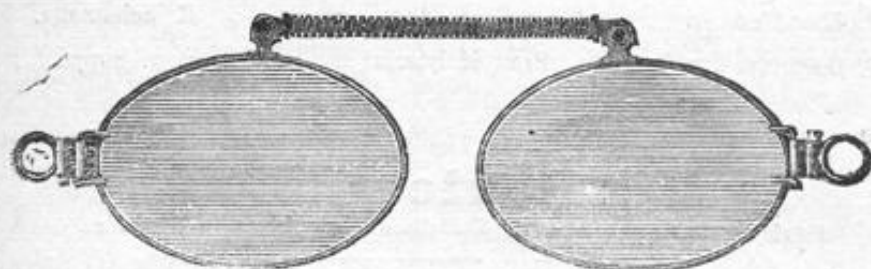
Pension * Bäder

In bevorzugter Lage des Kurviertels, gegenüber Kurpark, Kurhaus, Kgl. Theater, in unmittelbarer Nähe des Kochbrunnens. — Moderner Komfort. — Thermalbäder in jeder Etage. — Niederdruckdampfheizung. — Das Hotel liegt nach allen Seiten frei.

Hauptfront nach Süden.

Mässige Preise.

Bes.: Herm. Schwarze.



Wissenschaftl. Sonder-Institut für

Augengläser

Tel. 1022.

3291

von Carl Müller, Optiker, Wiesbaden, Langgasse 48.

Hotel & Badhaus zum Schützenhof

Vollständig renoviert und mit allem Komfort der Neuzeit entsprechend eingerichtet.
Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer.
Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräume.
Vorzügliche Küche.

Table d'hôte 1 Uhr. — Dinners à part.

Oscar Bulsmann.

3316

MUTTER ENGEL

Langgasse 52

Restaurant & Weinhandlung

Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon und Gartenlokal

Diners & Soupers zu Mk. 1.50, 2.00, 2.50 und höher

Bekannt vorzügl. Küche, Täglich Delikatessen der Saison

Pilsner, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

3205

Inh.: Aug. Zipp.



E. Knaus & Co

Inhaber: Hermann Kubasch. Gegründet 1824.

Fernspr. 3579. Wiesbaden, Langgasse 16,

empfiehlt zu zivilen Preisen sein

Spezial-Institut aller optischen Artikel

als: Brillen und Klemmer in allen Formen. — Ferngläser, Operngläser und Prismenfeldstecher in Aluminium, als auch Perlmutter und Emaille. Lorgnetten in allen Dessins. — Ferner Barometer und Thermometer für alle Zwecke. — Reisszeuge, Lupen, Lesegläser etc. etc. Bestens empfohlen von den Herren Augenärzten.

3362



Julius Herz



Juwelen

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

3304

Telephon 17.



Allein-Verkauf

für

3276

Wiesbaden:

Friedr. Schaab

Grabenstrasse 3.

Telephon 512.

Sendig Eden-Hotel Wiesbaden

am Kurpark und
Königl. Theater

Vornehmes Familienhotel I. Ranges — Herrliche Terrassen und Gartenanlagen

Einzelne Zimmer und Wohnungen mit Bad für kürzeren und längeren Aufenthalt

Vorteilhafte Pensions-Arrangements — Thermalbäder

Gleiche Bedingungen und Preise wie in den Sendig-Hotels zu Dresden, Nürnberg und Schandau

Autogarage

Lawn-Tennis.

3375

REISEBUREAU

J. Schottenfels & Co.
Theater-Colonnade.
Eisenbahnbillets, Schlafw.-Billets,
Dampferbillets, Theaterbillets

TOURIST-OFFICE

J. Schottenfels & Co.
Theater-Colonnade.
Railway-Sleepingcars, Steamer,
Theatre-Tickets, Exchange.

BUREAU DE VOYAGE

J. Schottenfels & Co.
Theater-Colonnade.
Billets de Chemin de fer,
Wagonslits, Bateaux, Théâtre

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 19. Dezember 1907.

Astoria-Hotel, Sonnenbergerstr. 6 Heister, Hr. Stud. jur., Metz	Hotel Bellevue, Wilhelmstr. 26 Wildenberg, Hr. Erbl. Ehrenbürger, Riga Laiblin, Hr., Pfullingen	Hotel Berg, Nikolastr. 27 Weber, Hr. Kfm., Köln	Schwarzer Bock, Kranzplatz 12 Robert, Hr. Kfm., Hamburg Peters, 2 Hrn. Gutsbes., Emmingerhof Sandmann, Hr. Kapitän, Finnland Seeles, Fr. Justizrat, Remscheid	Hotel Burghof, Langgasse 21/23 u. Metzgergasse 30/32 Hofweber, Hr. Kfm., Regensburg	Hotel und Badhaus Continental, Langgasse 36 Oberst, Hr. Rent. m. Fr., B.-Baden Schwabe, Hr. Kfm., Aschersleben	Dietermühle (Kuranstalt), Parkstr. 44 von Münchhausen, Hr. Baron, Bettensen Tschernichof-Perminoff, Fr. Prof., Kiew Matchubell, Hr. Stud., Tiflis	Englischer Hof, Kranzplatz 11 Beur, Hr. m. Fr., Brüssel	Hotel Erbprinz, Mauritiusplatz 1 Kleimer, Fr., Augsburg Rische, Hr., Leipzig	Europäischer Hof, Langgasse 32 Löffler, Hr. Fähnrich, Thorn	Grüner Wald, Marktstrasse 10 Bonnert, Hr. Direktor, Stuttgart Heymann, Hr. Kfm., Idstein Blum, Hr. Kfm., Mannheim	Dobas, Hr. Kfm., Berlin Markus, Hr. Kfm., Pirmasens Kraus, Hr. Kfm., Zürich Bleider, Hr. Direktor, Karlsruhe Müller, Hr. Direktor m. Fr., Halle	Hotel Happel, Schillerplatz 4 Adler, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim Friedenthal, Hr. Kfm., Berlin Fischel, Hr. Kfm. m. Fr., Kreuznach	Hotel Kronprinz, Taunusstr. 46 Rubaschew, Fr., Petersburg	Metropole u. Monopol, Wilhelmstr. 6 u. 8 Streitzig, Hr. Fabrikdirektor, Leipzig von Dechend, Hr. Geh. Reg.-Rat m. Fr., Berlin Möller, Hr.,	Hotel Nassau u. Hotel Cecilie, Kaiser Friedrich-Platz 3 Eichwede, Hr., Hannover Hensing, Hr. m. Fr., Hamburg Heynen, Hr. Fabrikbes., Krefeld Hohnau, Hr. m. Fr.,	Hotel Nizza, Frankfurterstr. 28 Ritscher, Hr., Aachen-Forst	Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6 van Manen, Fr., Nage Matzdorf, Hr. Kfm., Wien	Hotel du Parc & Bristol, Wilhelmstr. 28-30 Wiemann, Hr. Rent., Osnabrück	Zur guten Quelle, Kirchgasse 3 Zindel, Hr., Huppert Kühreich, Fr., Fikardts Schauer, Hr., Oberjesbach	Hotel Quisisana, Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12 Ritzinger, Hr. Kfm., Köln	Hotel Reichshof, Bahnhofstr. 16 Pettermann, Hr. Kfm., Ittenhorn	Rhein-Hotel, Rheinstrasse 16 Raidt, Hr. Kfm., Lg.-Schwalbach Schneider, Hr. Ingen. m. Fr., Königsberg Goebel, Hr. Fabrikant, Altona Blom, Hr. Kfm., Duisburg Wedel, Hr. m. Fr., Frankfurt	Hotel Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9 Forster, Hr., Wien Oberon, Hr. Direktor, Löw, Hr. Fabrikant, Ettinghausen, Hr. m. Sohn, Frankfurt	Schweinsbergs Hotel Holländischer Hof, Rheinbahnstr. 5 Kreinzl, Hr. Kfm., Tuttlingen Wienhold, Hr. Oberleut., Geestemünde Kup, Hr., Bornhofen Haesseler, Hr. Offizier, Konstanz Ullmann, Hr. Prof., München Schmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Strassburg	Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19 Lützow, Fr. Rent., Bückeburg Schmidt, Hr. Direktor, Düsseldorf von Selasinsky, Hr. Oberstleut., Konstanz Lützow, Hr., Bückeburg	Hotel Union, Neugasse 7 Richter, Hr. Kfm., Dillenburg Schulz, Hr. Kfm., Düsseldorf	Viktoria-Hotel u. Badhaus, Wilhelmstrasse 1 Münch, Hr. Offizier m. Fr., Hann.-München	Freiherr von Guttenberg, Hr. Offizier, Metz	Hotel Vogel, Rheinstr. 27 Mayer, Hr. Kfm., Ingelheim	Hotel Weins, Bahnhofstr. 7 Porthir, Hr., Deutsch Avricourt	In Privathäusern: Elisabethenstrasse 10 Queitsch, Hr. Obervetonär a. D., Strassburg	Christl. Hospiz II., Oranienstr. 53 Schulz, Fr. Hauptmann, Karlsruhe	Villa Humboldt, Frankfurterstr. 22 Pavenstedt, Fr., Bremen	Pension Internationale, Leberberg 11 Dunne, 2 Fr., Dublin	Nerostrasse 5 Hildebrandt, Fr., Godesberg Opitz, Fr., Suderode	Pension Villa Norma, Frankfurterstr. 10 Pütz, Hr. Chemiker, Köln	Villa Roma, Gartenstr. 1 Rexroth, Fr., St. Ingbert	Pension Julius Winter, Spiegelgasse 1 Heckscher, Hr. Dr. med. m. Fr., Hamburg	Augenheilstalt, Elisabethenstr. 9 Faust, Hr., Diedenbergen Gräf, Hr., Hallgarten Franz, Elisabeth, Kostheim
---	--	---	--	---	---	---	---	---	---	---	--	--	---	--	---	---	--	--	---	--	---	---	---	---	--	---	---	---	--	--	---	--	--	---	---	--	--	---	---

Hotel Quisisana — Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12. — Fremdenliste am 19. Dezember 1907.

Frau Winterhalter m. Bed. Fräulein Koenecy. Frau Lengnick. Frau von Treu. Frau Gräfin Limburg Stirum nebst 2 Comtessen u. Bed. Mrs. Hockmeyer. Frau Oberstleutnant von Levetzow. Mrs. u. Miss Allason. Frau Bostelmann m. Fräulein Tochter. Frau Ebbinghaus. Herr C. Cabell Fräulein Zaun. Baron und Baronin von Schweinitz. Herr Silberberg u. Frau. Herr Ney u. Frau. Fräulein Pröbsting. Herr Ward. Mrs. Ward. Mrs. u. Miss Langstein. Herr Liebrecht. Colonel u. Mrs. King-Harman. Herr Ernst Turek u. Frau m. Automobilführer. Oberstleutnant von Adelebsen m. Frau u. Fräulein Tochter. Frau Güterbock nebst Kindern u. Gouvernante. Dr. Sandberg. Herr J. Barnard James. Herr Lionel Mander. Konsul Mohr m. Frau u. Fräulein Tochter. Fräulein Siegert. Fräulein von Wely. Herr M. Hoos m. Frau u. Fräulein Tochter. Colonel u. Mrs. Keyworth. Major Eugen Zwenger. Mrs. Peache. Leutnant von Oheimb. Herr L. P. Allason. Frau Bettina Meyer. Mrs. Cartwright-Roth. Rittergutsbesitzer Strasen. Leutnant Buek. Frau von Krayne. Frau Boogaert. Fräulein Boogaert. Fräulein A. Buddeus. Frau A. Keding nebst Jungfer. Fräulein E. Strecker. Herr Aug. Heiner. Herr Melanethon M. Hurd m. Frau u. Fräulein Tochter. Frau Knappertsbusch u. Fräulein Tochter. Mrs. u. Miss Bauer. Frau Dr. Immerwahr. Fräulein Zintgraff. Herr Oscar v. Fröhlich. Frau Lucas und Fräulein Tochter.

Hotel Quisisana, Wiesbaden. Bevorzugter Winteraufenthalt. Vornehmtes Haus in feinsten ruhiger Villenlage, gegenüber Kurhaus, Kurpark und Königlichen Theater. 150 Salons und Zimmer, 30 Bäder. Moderner Komfort. 7 elegant ausgestattete Gesellschaftsräume und Lesezimmer. Neues luxuriöses eingerichtetes Restaurant. Feine französische Küche. Badhaus für Thermalbäder aus eigener, stark radioaktiver Quelle. Elektrische Licht- und Kohlensäure-Bäder. Vorteilhaftes Pensions-Arrangements.

Sonnenbergerstr. 28, Parkseite.
Herrliche freie Lage in den Anlagen
des Kurhauses.

wiesbaden
Hotel Villa Royale

Haus I. Ranges.
Modernster
Komfort.

In nächster
Nähe des Königl. Theaters
und des Kochbrunnens. — Exquisite
Küche, Thermalbäder, Oünst. Pensionsarrangements.

Besitzer:
L. Wolff
früher Hotel Disch und langjähriger
Direktor des Hotel Ernst, Köln.

3410

Hotel Oranien & Bäder Wiesbaden

Bierstadterstr. 2a. Feinstes Familienhaus
im eigenen Park, anschliessend an die Kur-
anlagen beim Kurhaus und Königl. Theater,
in freier, ruhiger, sonniger Lage. 3241

Hotel und Badhaus „Goldener Brunnen“

Goldgasse 8 u. 10

Beste sanitäre Einrichtungen. Grosses vorzüglich eingerichtetes Badehaus mit eigener Quelle. Bäder (direkt aus eigener, starker Quelle) Dutzend 6, 1/2 Dutzend 3.50, Einzelbad 0.70. Ruhe-Raum vorhanden. — Mässige Preise für Winterkuren besonders geeignet. 3305

Hotel Nassau & Hotel Cecilie Wiesbaden.

100 direkte
Süd-Zimmer.

Unser **Medico mech. Institut nach Zander**

verbunden mit einer Einrichtung für **Massage und Elektrotherapie** ist täglich geöffnet von 9—1 und von 3—6. Eingang: Hotel Cecilie. 3403

Hotel und Badhaus Continental

Wiesbaden, Langgasse 36, in unmittelbarer Nähe des Kochbrunnens.
Vorzügliche Küche. Zivile Preise. Zu Winterkuren sehr zu empfehlen.
Bäder auch für Passanten. — Dutzend Bäder Mk. 10.
Weinhandlung. 3309 Telephon 855. Willy Engel.

Hôtel Minerva, Wiesbaden.

3229 **Wein-Restaurant**
Rheinstrasse 9, nahe dem Hauptbahnhof und Kur-Anlagen.
Elektr. Licht. Telephon 229. Bäder im Hause. Pension. Mässige Preise.
Zentralheizung. Besitzer: **Wilhelm Baum.**

Sämtliche **Toilette-, Bade- und Frottier-Artikel**, als
Zahnbürsten, Puder und Pasten,
Parfümerien, Franzbranntwein,
Bade- und Fieber-
thermometer.

Drogerie A. Cratz
Inhaber: **Franz Roedler**
Langgasse 29 Telephon 2072
Grosses Lager in
Schwämmen
und Seifen, Badesalze,
Mineralpastillen, Verband-
stoffe, Artikel z. Krankenpflege,
Urin- und Sputum-Untersuchungen,
Bohnerwachs u. s. w. 2784

Zucker-Magen- und Darm-Kranken empfehlen erste
ärztl. Autoritäten
Günther's Aleuronat-Gebäcke
FRANKFURT a. M. Hermesweg 10.

Hiesiges Depot:
August Engel.
3266

Kraft's Milch

3355 Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:
Kinder- und Kurmilch, roh und sterilisiert,
Kindermilch, den verschiedenen Altersstufen entsprechend zu-
bereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).
Sauermilch (Dickmilch) Sahne.
Milch-Ausschank im Garten und Trinkhalle.
Telephon 659. W. Kraft's Milchkur-Anstalt, Dotzheimerstr. 99.
Unter Aufsicht des ärztl. Vereins, des Instituts für Chemie & Hygiene von
Prof. Dr. Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- & Depart.-Tierarztes dahier.

Jos. Lutz

Wiesbaden
Wilhelmstr. Ecke Kaiser
Friedrich-Platz
Telephon 2853.

Juwelen, Gold- und Silberwaren

Bestecke. ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ Taschenuhren. 3349

H. Haas

Herrenschneider Tailor
Anfertigung feiner Herrenkleidung
Grosses Stofflager 3338
Tannusstr. 13 L. St. Ecke Geisbergstr.

Grösstes Pianoforte-Lager

Ständige Ausstellung von über 100 Flügel und Pianinos
Blüthner (Alleinvertretung), **Bechstein** und viele andere
Pianos zu vermieten.
Musikalien — Instrumente — Phonos, (beste Klavierspiel-Apparate)
Musikhaus Franz Schellenberg, Kirchgasse 33
Telephon 2458. — Gegründet 1864. 3244

Hotel und Badhaus „zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.
Thermalbäder
aus eigener Quelle.
Grosse, neu eingerichtete Badehalle.
aller moderner Comfort. 3420

Villa Bauscher

Nerotat 24 3429
Eleg. u. einf. möbl. Zimmer f. Wochen u.
Monate mit u. ohne Pension z. Winter-Preisen
evt. mit Küche zu verm. Bäder im Hause.

Pension Credé

Leberberg 1, am Kurpark.
Gute Pension, fein möblierte Zimmer, grosser
Garten, Bäder im Hause. Elektr. Licht.

Villa Frank

Pension und Badhaus
8 Leberberg 8 3354
Bestempfohlenes Pensionshaus.
Modernster Komfort. Wintergarten
Vorteilhafte Winterarrangements.
Frau Irma de Grach.

Leçons de français d'une Institutrice
française „Pariser Hof“. 3402

A. Kanne staatlich geprüfter
Masseur und Heilge-
hilfe, Hühneraugen-Operateur.

Frau Kanne gepr. Masseuse

Tannusstr. 1, Berlinerhof.
In nächster Nähe des Kurhauses und des
Kochbrunnens.
Sprechstunden von 10—1, von 3—6.
Fernsprecher 1919. 3285

Das Immobilien-Geschäft von J. Chr. Glücklich,

Wilhelmstrasse 50 Wiesbaden, empfiehlt
sich im An- u. Verkauf von Häusern
und Villen, sowie z. Miete und Ver-
mietung v. Ladenlokalen, Herrschafts-
Wohnungen unter kul. Bedingungen. —
Alleinige Haupt-Agentur des „Nordd.
Lloyd“, Billets z. Originalpreisen, jede
Ankunft gratis. Kunst- u. Antiken-
handlung. Telephon 2388. 3327

Kaiser - Panorama

Rheinstrasse 37, nahe dem Luisenplatz.
Photoplastik, naturwahre Rundreisen durch
die ganze Welt.
Jede Woche zwei neue Reisen.
Ausgestellt vom 16. bis 22. Dez. 1907.
Serie I.: Ein bequ. Besuch von Mannheim.
Serie II.: Eine interessante Wanderung im
Paradies von Spanien. Granala, Alhambra,
Generalife, Albaycin etc.
Bester Anschauungsunterricht in Geographie
für Schüler.
Täglich geöffnet von morgens 10 Uhr bis
abends 10 Uhr.

Israelitische Cultusgemeinde.

Synagoge: Michelsberg.
Gottesdienst in der Hauptsynagoge.
Freitag Abend 4¹⁵, Sabbath Morgen 9.
Nachmittags 3, Abends 5³⁰.
Gottesdienst im Gemeindesaal:
Wochentage: Morgens 7¹⁵, Nachmittags 4.
Die Gemeindebibliothek ist geöffnet:
Sonntag von 10 bis 10¹⁵ Uhr.

Altisraelit. Cultusgemeinde.

Synagoge: Friedrichstr. 25.
Freitag Abend 4¹⁵. Sabbath Morgen 8³⁰.
Jugendgottesdienst 2¹⁵. Nachm. 3,
Abends 5³⁰ Uhr.
Wochentage Morgens 7¹⁵, Abends 4.

Nerotat 31

möblierte Wohnungen und Zimmer
mit und ohne Pension. Sehr gute Küche.
Bäder im Hause. 3431

Durchsichtige Theater- u. Kurhaus-
Abonnementskarten-Etuis à 50 Pf. bei
W. Reichelt, Offenbacher Lederwarenhau,
3312 gr. Burgstrasse 6.

Königliche Schauspiele.

Freitag, den 20. Dezember 1907.

286. Vorstellung.

18. Vorstellung. Abonnement D.
Zum Vortheile der hiesigen Theater-Pensions-
Anstalt.

4. Benefice pro 1907.

Dienst- und Freiplätze sind aufgehoben.
Wegen Unpässlichkeit der Frau Hans-
Zoepffel statt der angekündigten Vor-
stellung „Maurer und Schlosser“ heute:

Der Waffenschmied.

Komische Oper in 3 Akten.
Musik von A. Lortzing.
(Neueinrichtung für die hiesige Kgl. Bühne.)
Verwandlungs- und Schlussmusik zum dritten
Akt mit Verwendung Lortzing'scher Motive
von Josef Schlar.

Musikalische Leitung: Herr Königl.
Kapellmeister Professor Josef Schlar.
Spielleitung: Herr Regisseur Dr. Oberländer.

Personen.
Hans Stadinger, berühmter
Waffenschmied u. Thier-
arzt Hr. Schwegler.
Marie, seine Tochter Frä. Krämer.
Graf v. Liebenau, Ritter Hr. Geisse-Winkel.
Georg, sein Knappe Hr. Henke.
Adelhof, Ritter aus
Schwaben Hr. Rehkopf.
Irmentraut, Marien's Er-
zieherin Frä. Schwartz.
Brenner, Gastwirth Sta-
dinger's Schwager Hr. Spiess.
Ein Schmiedegessele Hr. Schmidt.
Schmiedegessele. Bürger u. Bürgerinnen.
Ritter. Herolde. Knappen. Pagen. Kinder.
(Ort der Handlung: Worms. Zeit um 1500).
Dekor. Einrichtung: Herr Hofrat Schick.
Die Türen bleiben während der Ouverture
geschlossen.
Anfang 7 Uhr. — Ende 9³⁰ Uhr.
Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch.
Fernsprech-Anschluss 49.
Freitag, den 20. Dezember 1907.
Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig.
Fahnenflucht.
Drama aus Offizierskreisen in 3 Akten von
Wilhelm Peiffer.
Spielleitung: Wilhelm Peiffer.

Personen.
Graf Groll von Schwarzen-
fels, Oberst und
Kommandeur d. 5. Garde-
Feldartillerie Regiments,
Flügeladjutant S. M. des
Königs Georg Rücker.
von Auerstedt H. Hetebrügge.
Graf zu Geisselstein, Erb-
graf von Schwych-
Balderode, Erlaucht
Oberleutnant desselben
Regiments Rudolf Bartak.
Berg, Generaldirekt. einer
Handelsbank Reinhold Hager.
Fritz, Kanonier, Auerstedt's
Bursche Hans Wilhelmy.
Moritz, Berg's Diener Arthur Rhode.
Ein Kassenbote Max Ludwig.
Frau Klausenberg, Majors-
witwe Sofie Schenk.
Toni, deren Tochter, Berg's
Haasdame Else Noorman.
Fifi, Brettlisängerin an
einem Tingeltangel Bertha Blanden.
Marie, Berg's Dienst-
mädchen Alice Harden.
Walter, Berg's Kinder Minna Schneider.
Tilli Paul Gerlach.
Zeit: Die Gegenwart. Ort der Handlung:
Berlin. Der 1. Akt spielt im Hause des
Generaldirektors Berg, der 2. und 3. Akt
spielen in der Wohnung des Oberleutnants
von Auerstedt, einen Tag später als der
1. Akt.
Nach dem 1. und 2. Akte finden grössere
Pausen statt.
Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.